

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Ingenieurversorgung-Bau mit Psychotherapeutenversorgung

Sitzung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat besteht aus derzeit 15 Mitgliedern, die alle dem Versorgungswerk als Mitglieder angehören. Die Verwaltungsräte werden von den beteiligten Berufskammern benannt; ihre Anzahl korrespondiert mit der Anzahl der Mitglieder des Versorgungswerks insgesamt und mit der Verteilung des Mitgliederbestands auf die beteiligten Berufskammern. Die Amtsperiode läuft Ende 2010 aus

Die letzte Verwaltungsratssitzung in der laufenden Amtsperiode 2008 fand am 14. Juli 2010 in München statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte waren:

1. Geschäftsergebnisse 2009

Wesentliche Geschäftsdaten im Vergleich zum Vorjahr:

	2009	2008	Veränderungen	
Anwartschaftsberechtigte	6.302	5.937	+ 365	
Aktive Mitglieder	6.032	5.712	+ 320	
davon Ingenieure	4.785	4.661	+ 124	
davon Psychotherapeuten	1.247	1.051	+ 196	
Versorgungsempfänger	242	214	+ 28	
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	
Beiträge im Geschäftsjahr	42,3	39,4	+ 2,9	
Kapitalanlagen	459,8	402,7	+ 57,1	
Versorgungsaufwand	3,2	1,3	+ 1,9	
Bilanzsumme	472,2	414,1	+ 58,1	
versicherungstechnische Rückstellungen	459,3	411,6	+ 47,7	
Durchschnittsverzinsung	4,36 %	3,95 %		

Das Portfolio des Versorgungswerks bestand zum Bilanzstichtag aus 46,5 % Schuld-scheinforderungen und Darlehen, zu 38,4 % aus Namensschuldverschreibungen, zu 2,3 % aus Inhaberschuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren und zu 12,7 % aus Aktien, Investmentanteilen und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren.

- Der Jahresabschluss erhielt das uneingeschränkte Testat der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.
- Der Verwaltungsrat billigte den Jahresabschluss, schloss sich dem Lagebericht der Geschäftsführung an und erteilte ihr Entlastung.
- Jedes Mitglied erhält auf Anforderung ein Druckexemplar des Geschäftsberichts.

2. Dynamisierung 2009

Der Verwaltungsrat beschloss für das Jahr 2009 folgende Dynamisierungssätze:

- Die Renten werden zum 01.01.2011 0,4 % erhöht.

- Desgleichen werden zum 01.01.2011 die bestehenden Anwartschaften (AV 1 und AV 3) um 0,4 % erhöht
- wobei die im Anwartschaftsverband 2 (AV 2) erworbenen Anwartschaften (Rechnungszins 3,25 %) zusätzlich den Zinsausgleich von 0,75 % erhalten, daher um insgesamt 1,15 % angehoben werden.

3. Neues Rechnungslegungsrecht und Zuführung zur Sicherheitsrücklage

Das Versorgungswerk bilanziert im Geschäftsjahr erst nach den Vorschriften, die gemäß Art. 12 VersoG nach dem Rechtsstand vom 26. März 2007 anzuwenden sind.

Die nach dem neuen Rechnungslegungsrecht durch jährliche Zuführungen aufzubauende Sicherheitsrücklage wurde zum Bilanzstichtag mit 10 Mio. Euro dotiert.

4. Wirtschafts- und Kapitalanlageplanung

Der Verwaltungsrat billigte die Wirtschaftsplanung 2011 sowie die Kapitalanlageplanung, die mittelfristig ein etwas stärkeres Investment in Aktienfonds vorsieht und im Rahmen der jeweils zu prüfenden Risikotragfähigkeit als Zielgröße einen Fondsanteil von etwa 25 % anstrebt.

5. Versorgungswerk im Internet und Kontaktaufnahme

Die Homepage des Versorgungswerks erreichen Sie unter der Internetadresse www.bingppv.de. E-Mails können an die Adresse bingppv@versorgungskammer gerichtet werden. Telefonisch ist das Versorgungswerk erreichbar unter der Telefonnr. (089) 9235-8770. Die Fax-Nr. lautet 9235-7040. Die Postanschrift des Versorgungswerks lautet: Bayerische Ingenieurversorgung-Bau mit Psychotherapeutenversorgung Bayerische Versorgungskammer, 81901 München.